

Stellungnahme der
RAL Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge in Sportfreianlagen e.V.

**Elastische Füllstoffe für Kunststoffrasenbeläge aus Recyclat –
Gültige gesetzliche Regelungen für PAK Stand 01.01.2017**

EU – Chemikalienverordnung REACH

Die Europäische Chemikalienverordnung REACH-VO (EG) Nr. 1907/2006 beschränkt unter Anhang XVII die Herstellung, das Inverkehrbringen und die Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse.

Die **elastischen Füllstoffe aus Recyclat für Kunststoffrasenbeläge** werden von der Europäischen Kommission und den Mitgliedsstaaten als Zubereitung (Gemisch) betrachtet (20.Sitzung der CARACAL vom 8./9.03.2016 in Brüssel) und unterliegen damit dem **Eintrag 28 des Anhangs XVII i.V. mit REACH-VO (EG) 1272/2008** (auch CLP-Verordnung) **Anhang VI Teil 3**.

In dem **Anhang VI Teil 3, Tabelle 3.1**, Liste der harmonisierten Einstufung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe, sind u.a. **8 kritische PAK** aufgeführt, die bei **Überschreitung des spezifischen Konzentrationsgrenzwertes als gefährlich eingestuft werden**.

Auszug Tabelle 3.1, REACH-VO 1272/2008 Anhang VI Teil 3

PAK – Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	spez. Konz.-Grenzwert
<i>Benzo(a)pyrene (BaP)</i>	50-32-8	C ≥ 0,01 %
<i>Benzo(e)pyrene (BeP)</i>	192-97-2	C ≥ 0,10 %*
<i>Benzo(a)anthracene (BaA)</i>	56-55-3	C ≥ 0,10 %*
<i>Chrysene (CHR)</i>	218-01-9	C ≥ 0,10 %*
<i>Benz(e)acephenanthrylene (BbFA)</i>	205-99-2	C ≥ 0,10 %*
<i>Benzo(j)fluoranthene (BjFA)</i>	205-82-3	C ≥ 0,10 %*
<i>Benzo(k)fluoranthene (BkFA)</i>	207-08-9	C ≥ 0,10 %*
<i>Dibenz(a,h)anthracene (DBA_{hA})</i>	53-70-3	C ≥ 0,01 %

*Allgemeine Grenzwerte gemäß Anhang I, Nr. 3.6.3.1.1. Tabelle 3.6.2, der REACH-VO
(Der Konz.-Grenzwert von 0,01% entspricht einer Feststoffkonzentration von 100 mg/kg)

Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV, 12.07.1999)

Für die elastischen Füllstoffe in Kunststoffrasenbelägen sind folgende **Wirkungspfade** relevant:

Wirkungspfad Boden – Mensch (direkter Kontakt)

Gemäß Anhang 2, Pkt 1.1 der BBodSchV werden Sportplätze unter Park- und Freizeitanlagen eingeordnet. Nach Anhang 2 Pkt. 1.4 darf der PAK Benzo(a)pyren den Prüfwert vom 10 mg/kg Trockenmasse nicht überschreiten.

Wirkungspfad Boden – Grundwasser

Gemäß Anhang 2, Pkt. 3.1 der BBodSchV beträgt der Prüfwert für 15 PAK (EPA, ohne Naphthalin) 0,2 µg/l bzw. für Naphthalin 2,0 µg/l, die nicht überschritten werden dürfen. Der Prüfwert wird im Übergangsbereich von der ungesättigten zur wassergesättigten Bodenzone (Ort der Beurteilung) im Eluat ermittelt – nicht direkt am Granulat.

Normen Kunststoffrasensysteme

In den derzeit gültigen Normen DIN EN 15330-1:2013-12 bzw. DIN 18035-7:2014-10 für Kunststoffrasensysteme ist die Erfassung und Bewertung der PAK nicht enthalten.

Die RAL Gütegemeinschaft führt ab 2017 die Erfassung und Begrenzung der 8 kritischen PAK, gemäß REACH, in die Güteüberwachung der elastischen Füllstoffe ein.

Berlin, den 20.01.2017